

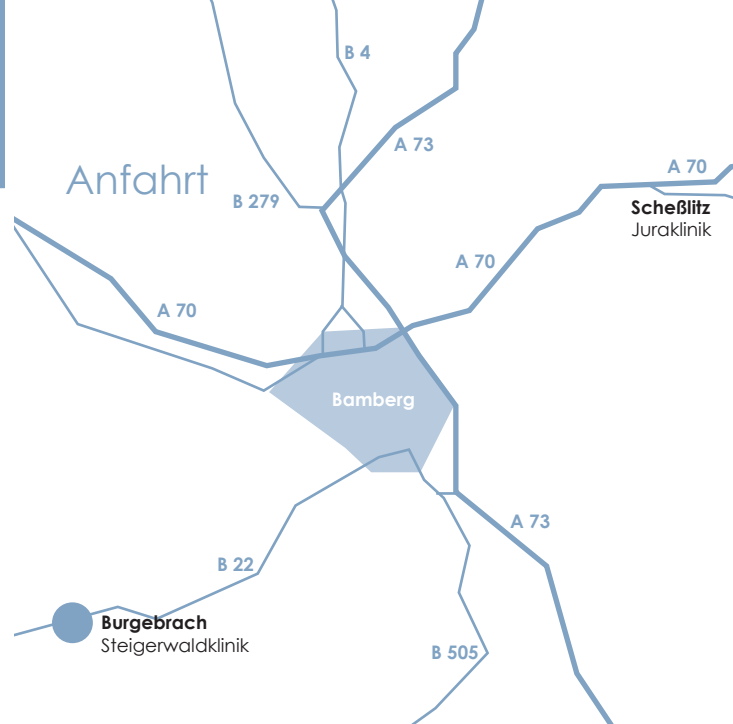
Ihr Weg zu uns

Zur ersten Kontaktaufnahme, Indikationsklärung und Vorbereitung einer stationären oder tagesklinischen Behandlung, kann über das Sekretariat der Abteilung ein vorstationäres Gespräch für Patient*innen vereinbart werden.

Tagesklinische oder stationäre Behandlung?

Neben der stationären Fachabteilung mit 30 Behandlungsplätzen leitet Chefarzt Dr. Lehner ebenfalls die Psychosomatische Tagesklinik mit 8 Plätzen an der Steigerwaldklinik.

Die tagesklinische Behandlung enthält neben der Teilnahme am geltenden Therapieprogramm der Fachabteilung zusätzlich ein tagesklinisches Basisprogramm.



Ihre Ansprechpartner:

Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Chefarzt Dr. med. C. Lehner

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie

Steigerwaldklinik Burgebrach Am Eichelberg 1, 96138 Burgebrach Sekretariat Psychosomatische Fachabteilung

Telefon: 09546-88-510

Telefax: 09546-88-511

E-Mail: sekretariatps@gkg-bamberg.de

Rufen Sie uns gerne an,
wenn Sie ein persönliches Gespräch wünschen.

www.gkg-bamberg.de

Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft
des Landkreises Bamberg mbH



Stand: 10/2020

Wir sorgen für Sie. Steigerwaldklinik Burgebrach

Psychische Erkrankungen
bei chronischen Schmerzen



GKG

Gesundheit & Lebensqualität
für die Region Bamberg

Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft
des Landkreises Bamberg mbH

www.gkg-bamberg.de

Liebe Patientin, lieber Patient,

chronische Schmerzen bedeuten für Betroffenen eine starke psychische Belastung. Eine medikamentöse Behandlung führt immer wieder nur zu einer Teilentlastung, da chronische Schmerzen auch durch psychische Belastungen verursacht und beeinflusst werden können.



Chefarzt
Dr. med. C. Lehner

In der Steigerwaldklinik sorgt sich ein multiprofessionelles Team um die Behandlung von Patient*innen mit diesen psychosomatischen Krankheitsbildern.

Unser Behandlungsziel ist es, gemeinsam krankmachende Faktoren zu erkennen, zu verstehen und einen gesünderen Lebensentwurf zu entwickeln. Wir bieten eine individuelle Betreuung und ein intensives, auf die jeweiligen Bedürfnisse unserer Patientinnen und Patienten abgestimmtes Behandlungsangebot an.

Im Mittelpunkt unseres Behandlungskonzeptes steht immer der Mensch mit seiner Gestaltungs- und Beziehungsfähigkeit. Auf dieser Grundlage werden psychodynamische, verhaltenstherapeutische, erlebnisorientierte, traumatherapeutische, und systemische Therapieansätze einbezogen.

Wechselseitige Beeinflussung:

Chronische Schmerzen können sich auf die psychische Gesundheit auswirken und umgekehrt können psychische Belastungen ursächlich und/oder verstärkend für chronische Schmerzen sein. So kann sich ein ungünstiger Kreislauf entwickeln.

Chronische Schmerzen belasten und beeinflussen unsere Gedanken, Gefühle und unser Verhalten. Dies kann zu verstärktem Rückzug, vermehrten Sorgen, Überforderungs-, Verzweiflungs- und Hilflosigkeitsgefühlen führen, was sowohl depressive Erkrankungen und Angststörungen auslösen, als auch den Schmerz selbst verstärken kann.

Deshalb ist es bei chronischen Schmerzen sehr wichtig, an mögliche psychosomatische Zusammenhänge zu denken und in die Behandlungsplanung die Möglichkeit einer begleitenden psychosomatisch-psychotherapeutischen Behandlung einzubeziehen.



Es findet sich ein breitgefächertes therapeutisches Angebot für die Zusammenstellung eines individuellen Behandlungsplanes:

- Einzeltherapie
- Gruppentherapie
- Kunsttherapie
- Körpertherapie
- Musiktherapie
- Entspannungsverfahren
- Achtsamkeitstraining
- Fachpflegegruppen
- Bezugspflege
- Akupunktur
- Gruppen mit DBT-Elementen (Skillstraining)
- Bewegungstherapie und Krankengymnastik
- Psychoedukative Gruppen (Patientenschulung)
- Ernährungsberatung
- Genussgruppe
- Sozialberatung
- Yogagruppe

Eine enge Zusammenarbeit besteht auch mit der schmerztherapeutischen Fachabteilung der Steigerwaldklinik, so dass hier eine konsiliarische Begleitung und Mitbehandlung möglich ist.